

Presseinformation

4. Mai 2015

Theater, Tanz, Kabarett, eine Operettenrevue und mehr

Von der „Melker Reform“ bis „Liebe Schwammerl“

Am Mittwoch, 6. Mai, spricht a.o. Univ.-Prof. Dr. Meta Niederkorn-Bruck ab 19.30 Uhr im Prälaturfestsaal von Stift Melk im Rahmen der aktuellen Sonderausstellung über „Melker Reform und Universität Wien“. Nähere Informationen beim Stift Melk unter 02752/555-230, e-mail kultur@stiftmelk.at und <http://www.stiftmelk.at/>.

Ebenfalls am Mittwoch, 6. Mai, lädt die New Design University in St. Pölten im Rahmen von „Orte der Demokratie. Lectures and Debates“ zu einem Vortrag von Philipp Gassert, Professor für Zeitgeschichte an der Universität Mannheim, der ab 18 Uhr zum Thema „Warum Protest auch weiter konkreter Orte bedarf: Zu Geschichte und Gegenwart der Straßendemonstration“ spricht. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen bei der New Design University unter 02742/890-2411, e-mail office@ndu.ac.at und <http://www.ndu.ac.at/>.

Am Donnerstag, 7. Mai, liest Angelika Hager alias Polly Adler ab 19.30 Uhr im Rahmen des Mistelbacher „LiteraTourfrühlings“ im MAMUZ Museum Mistelbach aus ihrem Buch „Schneewittchen-Fieber“. Nähere Informationen und Karten unter 02572/207 19, e-mail info@mamuz.at und <http://www.mamuz.at/>.

Im Festspielhaus St. Pölten entführt das Theaterkollektiv Tetete am Donnerstag, 7. Mai, ab 18 Uhr mit Musikinstrumenten, einem märchenhaften Erzähler und animierten Comic-Zeichnungen in die Welt von „Therasas Traum“. Am Freitag, 8., und Samstag, 9. Mai, ist jeweils ab 19.30 Uhr die Österreich-Premiere von „GENESIS“ zu sehen, eines Tanzstückes, das sich mit Vergänglichkeit, Wachstum und Wandel befasst und von Sidi Larbi Cherkaoui und seiner Compagnie Eastman gemeinsam mit der chinesischen Choreografin und Tänzerin Yabin Wang kreiert wurde. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-222, e-mail karten@festspielhaus.at und <http://www.festspielhaus.at/>.

In der Bühne im Hof in St. Pölten wiederum referiert Emil Bobi am Donnerstag, 7. Mai, über sein Buch „Die Schattenstadt: Was 7.000 Agenten über Wien aussagen“. Am Samstag, 9. Mai, präsentiert dann Wolfgang „Fifi“ Pissecker sein kabarettistisches Geburtstagsfestprogramm „Fifi Fifty“, ehe am Dienstag, 12., und

Presseinformation

Mittwoch, 13. Mai, die „Operettenrevue 2015“ mit dem Europaballett St. Pölten, dem Orchester Wolfgang Ortner u. a. über die Bühne geht. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und <http://www.bih.at/>.

Anlässlich des 50. Todestages von Leopold Figl wird am Donnerstag, 7., und Freitag, 8. Mai, jeweils ab 19.30 Uhr im Gemeindesaal Michelhausen die Komödie „Wir trinken um des Friedens willen“ von Michael Korth zur Aufführung gebracht (Regie: Werner Prinz). Nähere Informationen und Karten unter 0699/11 72 32 48, Martina Müllner, und <http://www.donaukultur.com/>.

„Mäuschen Max träumt oft vom Meer“ heißt es am Donnerstag, 7. Mai, ab 10, 14 und 16 Uhr in der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk; konzipiert wurde das Mitmachtheater für Kinder bis vier Jahre von Christina Foramitti. Am Samstag, 9. Mai, lädt zudem das Kabarettduo Heilbutt & Rosen ab 20 Uhr in ihre „Schwarzgeldklinik“. Nähere Informationen und Karten unter 02752/540 60 und <http://www.kultur-melk.at/>.

Am Freitag, 8. Mai, veranstaltet das BHW Niederösterreich im Zusammenhang mit „Erlauf erinnert“ ab 16 Uhr in Krottenthal „70 Jahre danach - Zeitzeugen erzählen“, ein Gespräch über den 8. Mai 1945, als der sowjetische General Dimitri Dritschkin in Erlauf auf den US-General Stanley Reinhardt traf. Nähere Informationen beim BHW Niederösterreich unter 02742/311-337, e-mail bildung@bhw-n.eu und <http://www.bhw-n.eu/>.

Am Freitag, 8. Mai, präsentiert auch das Duo Blözinger im Konzerthaus Weinviertel in Ziersdorf sein „Kopfwaschpulver“; der Kabarettabend beginnt um 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Konzerthaus Weinviertel unter 02956/2204-16, e-mail tickets@konzerthaus-weinviertel.at und <http://www.konzerthaus-weinviertel.at/>.

Im Landestheater Niederösterreich in St. Pölten gastiert am Freitag, 8., und Samstag, 9. Mai, das Schauspiel Stuttgart: Edgar Selge und Franziska Walser werden dabei ihre Version der „Iphigenie auf Tauris“ von Johann Wolfgang von Goethe auf die Bühne bringen. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr, nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 80-600, e-mail karten@landestheater.net und <http://www.landestheater.net/>.

Ab Freitag, 8. Mai, wird auch auf Schloss Hof das „Krimitheater mit Dinner“ fortgesetzt: Bei einem opulenten 4-Gang-Menü mit Rezepten aus der Zeit Maria

Presseinformation

Theresias gilt es dabei, einen Kriminalfall zu lösen. Folgetermine: 12. Juni, 28. August und 18. September, jeweils ab 18 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 02285/200 00, e-mail office@schlosshof.at und <http://www.schlosshof.at/>.

Am Samstag, 9. Mai, wird ab 11.30 Uhr im Ernst Krenek Forum in Krems das als Band 5 der Ernst Krenek Studien von Claudia Maurer Zenck in der Edition Argus herausgegebene Buch „Igor Strawinskys und Ernst Kreneks Spätwerke“ vorgestellt. Nähere Informationen bei der Ernst Krenek Institut Privatstiftung unter 02732/715 70 und e-mail office@krenek.com und <http://www.krenek.at/>.

Am Samstag, 9. Mai, lesen auch Dirk Stermann und Christoph Grisseemann ab 19.30 Uhr im Danubium Tulln unter dem Titel „Die Ente bleibt draußen“ Texte von Lorient. Nähere Informationen und Karten u. a. unter 02272/626 93 und <http://www.danubium.at/>.

Ebenfalls am Samstag, 9. Mai, steht ab 19.30 Uhr im Rahmen der „Kabaretttschiene Mistelbach“ im Stadtsaal Mistelbach „Wiederverwertpaar“, das neue Programm von Monica Weinzettl und Gerold Rudle, auf dem Programm. Nähere Informationen und Karten unter 02572/2515-5262, e-mail kabarett@mistelbach.at und <http://www.mistelbach.at/>.

Der „Wiener Neustädter Kabarettfrühling“ wiederum bietet am Samstag, 9. Mai, ab 19.30 Uhr das „Heimspiel“ von Alex Kristan im Stadttheater Wiener Neustadt. Nähere Informationen und Karten u. a. im Stadttheater Wiener Neustadt unter 02622/295 21, e-mail info@kabarettfruehling.com und <http://www.kabarettfruehling.com/>.

Schließlich stellt Peter Rauch am Dienstag, 12. Mai, ab 18 Uhr in der NÖ Landesbibliothek in St. Pölten seinen Bucherstling „Liebe Schwammerl“ vor. Nähere Informationen bei der NÖ Landesbibliothek unter 02742/9005-12080, Andreas Moser, e-mail andreas.moser@noel.gv.at und <http://www.aufhebenswert.at/>.